

**Erläuterung zu den Tagesordnungspunkten der Sitzung des Gemeinderates am
08.06.2026**

Vorlage Nr. GR/088/2026

**Erweiterung des Feuerwehrmagazins Liptingen – Arbeitsvergaben Sanitär und
Heizung**

In seiner letzten Sitzung hat der Gemeinderat einstimmig die Vergabe der beiden Gewerke Heizung und Sanitär vertagt, nachdem Hinweise aus dem Gremium geäußert wurden, dass eine weitere Firma Interesse gezeigt hatte, sich am Verfahren zu beteiligen, aber keine Unterlagen hierzu erhalten hat.

Die Abstimmung mit dem Fachplaner hat ergeben, dass dieser Hinweis zutrifft, wonach eine weitere Firma, die nicht am Verfahren beteiligt wurde, Interesse geäußert hatte.

Kernpunkt einer beschränkten Ausschreibung ist es im Vergleich zur öffentlichen Ausschreibung, dass vorab ein Bieterkreis festgelegt wird. Hierbei darf es zu keiner Diskriminierung kommen, dass beispielsweise eine bestimmte Firma immer ausgeschlossen wird. Dies war im vorliegenden Verfahren nicht der Fall.

Es liegt daher in der Natur der Sache, dass es bei einer beschränkten Ausschreibung immer Firmen geben kann, die sich gerne beteiligt hätten.

Dies bedeutet aber nicht, dass die Ausschreibung rechtlich bedenklich wäre.

Auch die Abstimmung mit der Stabstelle Recht hat ergeben, dass es rechtlich in Ordnung ist, beim abgestimmten Bieterkreis zu bleiben und keine weiteren Bieter aufzunehmen.

Gründe für eine Aufhebung der Ausschreibung der beiden Gewerke nach der VOB liegen nicht vor.

Die Ausgangslage hat sich demnach gegenüber der letzten Sitzung nicht verändert:

Bei den Sanitärinstallationen wurden 9 Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert, zwei haben ein Angebot eingereicht. Das günstigste Angebot beläuft sich auf 141.846,06 EUR und wurde von der Firma Martin aus Eigeltingen eingereicht.

Für die Heizungsinstallation wurden 7 Firmen aufgefordert, nur eine Firma hat ein Angebot eingereicht. Das Angebot beläuft sich auf 154.566,52 EUR und stammt von der Firma Mattes aus Irndorf.

Das Planungsbüro Westhauser hat die Angebote geprüft und empfiehlt die Vergabe an diese beiden Firmen.

Beschlussfassungsvorschläge:

Die Beauftragung erfolgt wie dargestellt an die jeweils günstigste Bieterin.

gez.
Florian Kienzler
Bürgermeister

gez.
Patrick Allweiler
Hauptamtsleiter

